Universität zu Köln
Zentrum für Internationale Beziehungen der Philosophischen Fakultät
Narrative Report
ERASMUS+ - Studienaufenthalt

Name (freiwillig): Charlotte von Alemann
Studienfächer: Germanistik, Kunstgeschichte
Studienabschluss: 2-Fach-Bachelor of Arts

ERASMUS+- Platz wurde vom folgenden Institut der Philosophischen Fakultät vergeben:
Romanisches Seminar (Französische und Italienische Philologie)
Gastuniversität/Stadt: University of York
Institut Gastuniversität: Department History of Art

Zeitraum: Wintersemester ◉ Sommersemester ○ ganzes akademisches Jahr ○

von 28.09.202 - 19.03.202

E-Mail-Adresse (freiwillig): cvonalem@smail.uni-koeln.de

1. Organisatorisches

… an der Gastuniversität:

Gab es eine zentrale Stelle für ERASMUS+-Studierende? Wo?
Was hat diese Stelle geleistet (Beratung, Hilfe…)?

Es gibt das Centre for Global Programmes mit einer Abteilung für Visiting Students.
Während des Aufenthaltes stand das Visiting Students Team bei Fragen immer zur Verfügung.
Außerdem gibt es in York eine ERASMUS+-Society, die zu Beginn des autumn terms Spaziergänge in Kleingruppen veranstaltet hat. Aufgrund des Lockdowns konnten diese später leider nicht mehr stattfinden.

Gab es Einführungsveranstaltungen (wann/wo)?

Zu Beginn des Auslandsaufenthaltes gab es ein Willkommensmeeting des Visiting Students Teams über Zoom. Dort waren alle Visiting Students anwesend und wir haben über die bevorstehende Zeit gesprochen und ein Quiz zum Einstieg und Kennenlernen gemacht.

Hast du regelmäßig mit unserer nominellen ERASMUS+-Kontaktperson (siehe Learning Agreement) zu tun gehabt? Oder ist eine andere Person/Institution dafür zuständig? Wer?

Jeder Student hat einen Supervisor, der per Email oder in Sprechstunden zur Verfügung steht. Außerdem gab es zu Termbeginn und -Ende ein festgelegtes Meeting mit dem Supervisor, bei dem über d

Wie lief die Kommunikation mit den Dozierenden (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?

Gut, alle haben schnell auf Emails geantwortet und mein Learning Agreement konnte vor dem Aufenthalt problemlos ausgefüllt und genehmigt werden.

Hattest du einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welches Zertifikat und welches Sprachniveau?

Für die University of York reicht ein Sprachniveau von C1, welches mit dem Abizeugnis nachgewiesen werden kann.

Welche organisatorischen Aufgaben waren in den ersten Tagen an der Gastuni zu erledigen? (Einschreibung, Gebühren, Studierendenausweis etc.)

Nachdem ich von der Heimuni an der University of York nominiert wurde, musste ich mich online auf der Seite der Uni York bewerben und damit anmelden (der Platz war mir durch die Nominierung quasi sicher). Kurse habe ich gewählt, indem ich von meinem Department angeschrieben wurde und mich zwischen einer Auswahl an Kursen entscheiden konnte.
Für den Studierendenausweis musste ich ein Foto hochladen und konnte ihn eine Woche nach meiner Ankunft an der Rezeption meines Colleges abholen.

… an der Universität zu Köln?

Wie fandest du die Organisation/Beratung durch das ZIB?

Wie verliefen die Formalitäten im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes?

a) … mit deutschen Institutionen (Auslandsbafög, Versicherung etc.):

Relativ problemlos, allerdings habe ich versucht Auslandsbafög zu beantragen, dieses wurde mir leider nicht genehmigt. Mit der Versicherung hatte ich keine Probleme, da ich noch vor dem Brexit in England eingereist bin. Mittlerweile ist es etwas schwieriger, sich versichern zu lassen.

b) … mit der Gastuni (Application, Learning Agreement, Kurswahl etc.):

Problemlos. Die Application auf der Uni York Website war einfach und problemlos. Das Learning Agreement wurde direkt nach meiner Kurswahl unterzeichnet.

c) … mit der Uni Köln (Learning Agreement, Beurlaubung etc.):

Keine Probleme. Nach Unterzeichnen des LA konnte ich alle

2. Studium

Wie schätzt du das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?

Das akademische Niveau kam mir zu Beginn etwas höher ein, da das Studium in England anders aufgebaut ist als in Deutschland. So musste ich in einer Woche für ein einziges Seminar mehr lesen und vorbereiten als in Köln, hatte aber auch weniger Seminare als in Deutschland.

Konntest du problemlos Kurse des Instituts belegen, über welches die Partnerschaft besteht? Konntest du darüber hinaus nach Absprache an einem anderen Institut / einer anderen Fakultät Kurse belegen?

Mir wurde eine Auswahl an Kursen aus dem zweiten Jahr vorgestellt, die ich wählen konnte. Außerdem gibt es einen Schreibkurs "Writimg Art Histories", der für internationale Studenten angeboten wird.
Kurse aus einem anderen Department habe ich nicht belegt, es bestand aber auf Nachfrage die Möglichkeit dies zu tun.

Konntest du alle Lehrveranstaltungen besuchen, die du dir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hattest? Wie verlief die Erstellung des Stundenplans?

Ich habe alle Kurse bekommen, die ich belegen wollte. Der Stundenplan wurde durch das Belegen der Kurse erstellt, dies hat aber jemand aus dem Department für mich übernommen.

Gab es einen Einstufungstest (sprachlich/fachlich)? Wurdest du in ein Studienjahr eingestuft?

Erasmus Studenten am Department History of Art werden automatisch ins zweite Studienjahr eingestuft.

Hattest du sonstige Vorgaben bei der Kurswahl (Credit Points etc.)?

Es müssen mindestens 20CP erworben werden, das sind 40 York Credits.

Wie war dein Verhältnis zu den Dozierenden?

Gut, man hat sich bei allen Dozierenden immer aufgehoben gefühlt.

Wie war das Zahlenverhältnis Dozierende - Studierende und die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten (ungefähr)?

In meinen Seminaren war das Verhältnis von Dozierenden - Studierenden 10:1. In "Writing Art Historien" waren wir 2 Studierende und 1 Dozentin, wobei wir uns jedoch nur alle drei Wochen getroffen haben und das Verhältnis im Meeting 1:1 war, wodurch man wirklich gut auf die eigenen Bedürfnisse eingehen kann.

Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote der Uni etc.)?

Die Uni liegt im Südosten Yorks im Stadtteil Heslington. Mit dem Rad oder Bus ist man schnell in der Stadt und kann alle Angebote dort nutzen. Es gibt viele Societies von Buchclubs über Sportangebote bis hin zu Sprachgruppen, denen man sich anschließen kann. Während meiner Zeit in York war allerdings vieles pausiert oder nur über Zoom.

3. Wohnen und Freizeit

Wie hast du eine Wohnung gefunden? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?

Ich habe im Halifax College der University of York gewohnt. Jedem Visiting Student in York wird ein Platz in University Accommodation angeboten, solange alle Deadlines eingehalten werden.
Ansonsten gibt es auf der Seite der Uni York eine Sparte über die man private accommodation finden kann.

Wann hast du mit der Suche begonnen und wie lange hat diese gedauert? Kannst du Hostels o. ä. zur Überbrückung empfehlen?

Das Zimmer wurde mir rechtzeitig angeboten, daher konnte ich direkt Ende September einziehen.

Wie war deine Wohnung/Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?

Ich habe in einem Haus mit 9 anderen gewohnt, in welchem wir uns eine Küche und zwei Badezimmer geteilt haben. Mein Zimmer hat etwa 10 qm. Es ist mit einem Waschbecken ausgestattet und komplett möbliert (Bett, Schrank, Schreibtisch, Regal, Stuhl). Das Haus ist
Die University of York befindet sich auf einem Campus am Stadtrand von York, bis ins Zentrum sind es mit dem Bus 10 Minuten und zu Fuß etwa 30-40.
Halifax College ist das günstigste College der Uni, mein Zimmer hat £140/Woche gekostet.

Wie schätzt du allgemein die Wohnsituation am Studienort ein? Hast du Tipps für deine Nachfolger_innen?

Die Wohnsituation ist etwas anders als man von deutschen Unistädten gewohnt ist, da man auf dem Campus wohnt und etwas von der Stadt abgekapselt ist. Man kann schnell die Stadt und Supermärkte erreichen, da York nicht so groß ist.
Auf dem Campus gibt es kleinere Supermärkte, die einen mit dem Nötigsten versorgen.

Gab es Freizeitangebote seitens der Uni (Sport, Ausflüge etc.)? Wenn ja, welche?

Es gibt viele Societies und auch Sportzentren mit Fitnessstudios, für die man eine Mitgliedschaft erwerben kann. Während meines Aufenthaltes hat allerdings fast nichts stattfinden können.

Welche außeruniversitären Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung kannst du empfehlen (kulturelles Angebot, Sport, Sehenswertes…)?

In York gibt es viele Museen und auch den Minster kann man besichtigen. Mit dem Zug erreicht man schnell viele sehenswerte Orte in Yorkshire und auch ganz England. Das Zugsystem war sogar während des Lockdowns verlässlich.

Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Wie viel hast du ca. ausgegeben für…

… ein Ticket (Bus/Bahn): £1-2
… ein Bier: £3-4
… eine Mahlzeit in der Mensa:
Sonstiges:

Hattest du noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, kannst du deinen Nachfolger_innen auch diesbezüglich Ratschläge geben?

Nein.

Weitere Tipps und Hilfestellungen für deine Nachfolger_innen:

4. Auslandsstudium mit Kind(ern) (<u>bitte nur ausfüllen, falls zutreffend!)</u>

4.1 Planung:

Wie hast du dich für die jeweilige Universität/Ort entschieden?

Warum hast du dich für diesen Zeitraum entschieden?

Wie hast du während der Planungsphase die Kinderbetreuung organisiert? (Und wie hat das vor Ort geklappt?)

Wie hast du die folgenden Punkte im Vorfeld organisiert?

Krankenversicherung:

Auslandsversicherung:

Visum (auch für Kind):

Verpflichtungen in Deutschland (z.B. Wohnung, Kita):

Welche Kita hat dein Kind während deines Auslandsaufenthaltes besucht?

Wie verlief das Beschaffen eines Kita-Platzes für dein Kind?

Welche Kosten sind mit der Kita aufgekommen?

Mit welchen Problematiken sahst du dich bei der Planung aufgrund deiner familiären Verhältnisse konfrontiert?

4.2 Finanzierung/Unterstüzung:

Wie hast du den Auslandsaufenthalt finanzieren können?

Inwiefern hattest du Unterstützung durch deinen Partner/Partnerin oder deine Familie?

Inwiefern hat die Universität zu Köln dich bei deinem Auslandssemester mit Kind unterstützt?

Inwiefern wurdest du von der Universität vor Ort unterstützt?

Hast du noch weitere Finanzierungsmöglichkeiten in Anspruch genommen? Wenn ja, welche?

4.3 Leben vor Ort:

Was waren Unterschiede zum Studium mit Kind hier?

Welche Schwierigkeiten ergaben sich für dein Kind ergeben auf…

Sprachlicher Ebene:

Kultureller Ebene:

Emotionaler Ebene:

Klimatischer Ebene:

Wie sah die Freizeitgestaltung vor Ort mit Kind aus?

4.4 Fazit:

Was würdest du bezüglich deines Auslandssemesters als gut und was als verbesserungswürdig beurteilen?

Wie würdest du die Kinderfreundlichkeit der Universität vor Ort im Allgemeinen beurteilen?

Kennst du Andere die mit Kind ein Auslandsaufenthalt absolviert haben?